

Saraha dramatische Lebensveränderung

Als Kind und Jugendliche erlebte ich schweren Missbrauch. Als Erwachsene wollte ich aus Verzweiflung Selbstmord begehen. Heute lebe ich in Hoffnung und Freiheit. Hier ist die Geschichte meiner Heilung.

Erzählt von Fiona Horrobin, Ellel-Ministries International

Ich werde den Tag nicht vergessen, an dem Sarah, ähnlich einem siedenden Dampfkochtopf, kurz davor war zu explodieren. Ich erkannte dies an der ungewöhnlichen Stille, welche jeweils einer Entladung ihrer unterdrückten Emotionen vorausging. Die Ungerechtigkeit, die sie im innersten Kern ihres Wesens erlebt hatte, entfesselten einen Wutausbruch in ihrem mehrschichtigen Schutzsystem. Sarah war schon sehr früh in ihrer Kindheit im Elternhaus sexuell missbraucht und von ihrer Mutter abgelehnt worden.

Mit einem Teil ihres Verstandes sagte sie sich: „Es ist alles in Ordnung mit mir, ich muss mich nur zusammenreißen und mich mehr anstrengen. Saraha Verstand und Intelligenz versuchten ihr selber und uns klarzumachen, dass sie vollkommen normal und fähig war, wie jeder andere Mensch zu „funktionieren“. Sie argumentierte, dass sie ausschließlich psychiatrische Hilfe bräuchte, um zur Ruhe zu kommen und sich von ihrem Zusammenbruch zu erholen. Nach außen erweckte sie den Eindruck, allem, worum wir sie baten, ohne Murren nachzukommen, aber in ihrem Innern sah es ganz anders aus.

Zu irgendeinem früheren Zeitpunkt muss sie die persönliche Grenze ihrer Belastbarkeit erreicht haben. An diesem Tag war, bildlich ausgedrückt, ihr inneres elastisches Band zerrissen. Psychiatrische Hilfe und starke Medikamente wurden notwendig, um sie vor sich selbst und ihrem Verlangen zu sterben, zu schützen. Die wahre Sarah war nicht mehr fähig, den Schmerz des jahrelangen Missbrauchs und der Verwüstung zu unterdrücken.

Als wir mit ihr zusammen begannen, ihre Vergangenheit aufzuarbeiten, wich die anfänglich äußere „Normalität“ mehr und mehr einem inneren Meer von Schmerz und Zerbrochenheit. Im innersten Kern ihres Wesens war die unerschütterliche Überzeugung, dass sie schlecht, ja sogar sehr schlecht sei, und dass alle anderen gut wären. Das Gift dieser Lüge war so mit dem Fundament ihrer Persönlichkeit verwurzelt, dass keine menschliche Kraft oder Argumentation etwas dagegen ausrichten konnte. Würde Sarah die Suche nach der Wahrheit, was ihr in ihrem Leben wirklich zugestoßen ist, überleben? Dies war wirklich eine relevante Frage von hoher Bedeutung.

Letztlich war der innere Wunsch zu sterben bis zu Saraha äußerer Realität durchgedrungen, und sie wollte sterben – in der Annahme, dass es für alle das Beste wäre, wenn sie aus diesem Leben schied. Sie war nicht einfach eine durchschnittliche oder vielleicht etwas schwierige Hilfesuchende. Ihr ganzes Leben war auf dem Glauben aufgebaut, sie sei so schlecht, dass sie den unvorstellbaren Missbrauch, den sie erlitten hatte, verdient habe.

Menschliche Liebe

Der vollständige Mangel an elterlicher Liebe, die ein fundamentales Grundbedürfnis jedes Menschen ist, hatte Zerstörung und totale Selbstaufgabe zur Folge. Sarah fing an zu verhungern. Ihr Körper reflektierte das Verhungern in ihrer Seele. Sie begann die Nahrung, die ihren Leib nähren und erhalten sollte, abzulehnen. In Gesellschaft aß sie wie alle anderen, aber wenn sie dann allein war, übergab sie sich regelmäßig. Sie hatte immer mehr Ekel vor sich selbst, dass sie einfach alles, was ihr gut tun würde, ablehnte.

Der Kampf gegen Liebe war die treibende Kraft in ihrer Seele. Sarah verstand es ausgezeichnet, jegliche Liebe, die für sie bestimmt war, schon im Voraus abzublocken. Ihre Umgangsformen waren tadellos, aber unergründlich, denn sie bedankte sich für jegliche Freundlichkeit und Aufmerksamkeit. Ihr Verstand war so programmiert, dass, falls sie sich je traute, sich an etwas Gutem zu freuen, sie dies sogleich mit aller Vehemenz und Selbstbestrafung ersticken musste.

Die Herausforderung für uns als Familie und als Seelsorger bestand darin, wie wir eine so verletzte und zerbrochene Seele erreichen können. Wird es möglich sein, dass menschliche Liebe, ausgedrückt durch unseren christlichen Glauben und unsere Herzen, ihren Mangel ausfüllen und ihre Schmerzen heilen könnte?

Sarahs Ehemann John war vorbildlich in seiner ausdauernden Liebe und Hingabe. Er unterstützte das Team nach allen Kräften, um Sarah zu helfen, aus ihrem Gefängnis auszubrechen. Wir haben versucht, ihr auf alle möglichen Arten menschliche Liebe so auszudrücken, dass sie diese vielleicht auch empfangen könnte. Aber menschliche Liebe, egal wie perfekt, war nicht in der Lage, die Ungerechtigkeit und den Schmerz in ihrem Innern zu stillen und ihre Wunden zu heilen. Hass war in seiner vollen Kraft beständig in ihr am Werk.

Explosion

„*Mein Schmerz, das bin ich, das ist, wer ich bin!*“ brach es schließlich aus Sarah hervor. „*Du kannst mich nicht loswerden.*“ - „*Ich hasse Liebe!*“ - „*Liebe tut weh!*“ - „*Liebe missbraucht einen!*“ Dies machte heftigem Schluchzen und Kopfschütteln Bahn. Ihre Ermüdung und Erschöpfung kam zutage und schlussendlich schrie sie: „*Ihr versteht nicht, was in mir drin ist. Das ist für jeden zu viel und zu schwer, ich muss zurück in die Klinik.*“ Wir waren ganz bestürzt über dieses Schreien.

Ungerechtigkeit

Auf diesem Weg zur Heilung, auf dem wir als Seelsorgeteam gemeinsam mit Sarah unterwegs waren, entdeckte ich, was der tiefste Schrei des menschlichen Herzens ist – wertgeachtet und geliebt zu werden.

Was konnten wir dazu sagen? Welche Worte oder Vorgehensweise wären die Antwort? Sarah hatte ein Leben lang wegen etwas gelitten, was sie aus eigener Kraft nicht ändern konnte und wofür sie keine Schuld traf. Wäre Strafe für die Missbraucher die Antwort? Wir haben lange darüber diskutiert. Aus der Tiefe von Sarahs Seele kam der Wunsch nach Vergeltung und doch konnte nichts dieser Ungerechtigkeit Genüge tun. Gefängnis, ja sogar Todesstrafe wären nicht genug gewesen. Sie hätte sich vielleicht für eine Weile besser gefühlt, aber es hätte nie die schreiende Ungerechtigkeit in ihr zum Schweigen gebracht.

Sarah hatte inzwischen menschliche Zuwendung und Liebe erfahren und sie klammerte sich einerseits daran, andererseits kämpfte sie dagegen. Wir erlaubten ihr, etwas zu

kosten, was sie sich selber nie erlaubt hatte. Die schmerzhafteste Wahrheit war, dass diese Liebe doch nicht genug war.

Irgendwie kam ich zu dem Schluss, dass es wohl keine Antwort gibt und dass wir Sarah eben irgendwie helfen müssten, mit dem Status quo zu leben und mit dem Schmerz irgendwie zurecht zu kommen. Ich fing an daran zu zweifeln, ob Liebe überhaupt über so viel Hass und Böses triumphieren könnte. Vielleicht sollten wir einen Kompromiss eingehen und uns zumindest mit einer teilweisen Heilung zufrieden geben. Und doch war da ganz tief in mir die unerschütterliche Überzeugung, dass da, wo kein Mensch ein Herz verändern und heilen kann, dies für den lebendigen Gott nicht unmöglich ist.

Der Weg zur Heilung

Sarahs Geschichte ist ein lebendiges Zeugnis dafür, dass Gott heilen will und es auch tut. Ohne die Richtschnur des lebendigen Wortes Gottes, das wir praktisch anwendeten und lebten, wären wir nicht fähig gewesen, Sarah in dem Ausmaß zu helfen, wie wir es erlebt haben.

Dabei war es immer wieder wichtig, im Wort Gottes zu forschen, wie es sich verhält, wenn in der Seelsorge Dinge hochkommen, die schwer zu erklären sind. Der gesamte Ratschluss Gottes, den Er uns in Seinem Wort geschenkt hat, ist diese Richtschnur. Er hat uns wichtige Schlüssel oder Prinzipien im Heilungsdienst offenbart. Offensichtlich sind die Bereiche Buße und Vergebung (Verggebung für uns selber empfangen, wo wir uns schuldig gemacht haben, aber auch denjenigen vergeben, die sich an uns schuldig gemacht haben). Weitere Schlüssel sind Generationeneinflüsse über Familienlinien und die Auswirkungen von seelischen Bindungen. Dann der ganze Bereich von innerer Heilung und vor allem auch Wiederherstellung des menschlichen Geistes, was für Viele in ihrem Heilungsprozess oft von tiefer Bedeutung ist. Auch Befreiungsdienst kann ein Schlüssel sein, jemanden in die Freiheit zu führen.

Ohne Zweifel war da etwas in Sarahs Leben am Werk, was unsere eigenen menschlichen Anstrengungen und Begabungen bei Weitem überstieg. Dieses Etwas war eine Beziehung, an die sie sich mit aller Kraft festklammerte, nämlich ihre Beziehung zu Jesus Christus. Diese Beziehung war vorher schon da und man könnte sagen, dass diese Beziehung Sarahs Leben gerettet hat, aber durch den tiefen Heilungsprozess, in dem auch starke Beziehungsblockaden entfernt wurden, durfte Sarah ihm noch einmal ganz anders und tiefer begegnen und ihn kennenlernen.

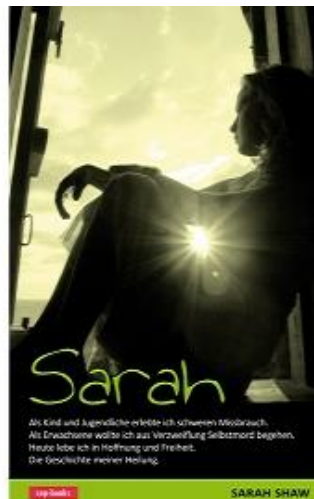
Unzählige Male erlebten wir, als wir mit Sarah in Gottes Wort forschten und nach Antworten suchten, dass wir gemeinsam auf grundlegende Wahrheiten stießen. Die Bibel wurde lebendig und gab neue Ausrichtung mit Hoffnung, Liebe und Bestimmung. Das allerwichtigste ist, dass dies Sarah in die Freiheit führte, nämlich die Wiederherstellung ihrer wahren Identität in Jesus, frei von jeglicher Opfermentalität, frei von Ängsten, Depressionen und Todeswünschen, frei von Zorn und Hass, frei von Menschenfurcht, frei von dämonischer Belastung – befreit in eine Fülle des Lebens hinein (Joh 8,31.32.36).

Unsere zwanzigjährige Wegstrecke, in der wir zerbrochenen Menschen dienen, hat in uns einen unerschütterlichen Glauben an die Fähigkeit unseres Schöpfergottes geweckt, der fähig ist, auch ein zutiefst zerbrochenes menschliches Leben wiederherzustellen. Trotz manchmal sehr schwierigen Zeiten war es ein enormes Vorrecht, Sarah auf ihrem persönlichen Weg zur vollständigen Wiederherstellung in ein Leben der Freiheit und Normalität, das sie heute mit ihrer Familie genießen darf, zu begleiten – frei von Medikamenten, klinischer Betreuung oder irgendwelcher Hilfe oder Unterstützung von außen.

Gott hat Sarah wahrhaftig die Jahre, die die Heuschrecken gefressen haben, zurückgegeben und Erlösung und Wiederherstellung geschenkt, die alle medizinischen Möglichkeiten und alles menschliche Denken übersteigen. Durch ihren Pastor, der für sie nach Heilung suchte, kam Sarah zu uns, und ihr behandelnder Psychiater hatte sie von der Klinik freigestellt, um an einem unserer Heilungsseminare teilzunehmen. Natürlich konnten wir nicht ahnen, was auf Sarah und uns selber zukommen würde, als wir uns das erste Mal begegneten und Sarahs Weg der Wiederherstellung seinen Anfang nahm.

Als Sarahs Seelsorger waren wir herausgefordert, Gott noch mehr zu suchen, um angesichts des Unmöglichen auf diesem Weg mit ihr durchzuhalten. Diese Gnade kam aus unserem Innersten. Niemand aus unserem Team wird behaupten, dass es einfach war. Es gab Herausforderungen, die uns an den Rand des Aufgebens brachten wie zum Beispiel Sarahs Widerstände, ihre Beziehungsunfähigkeit, ihre eigene Ablehnung Menschen gegenüber, ihr tiefes Misstrauen, die Lügen, die der Feind tief in sie hineingepflanzt hat usw. Oft ging es über unsere menschliche Kraft. Aber gerade dann bekamen wir geistliche Offenbarungen und es geschahen Durchbrüche, die uns motivierten, weiterzumachen.

Wir beten, dass durch die vielen Schlüssel, die wir fanden und das Verständnis, das wir erlangten, aber auch durch Sarahs Glauben, Mut und Ausdauer, andere ebenfalls zur Freiheit finden dürfen. Unser Dank gehört Gott allein, dessen Liebe und Kraft auch aus dem allerschlimmsten Missbrauch zu retten vermag.



Die Lebensgeschichte von Sarah Shaw ist auch als 180-seitiges Buch erhältlich und kann über den Verlag cap-verlag (www.cap-music.de) oder im Buchhandel für EUR 12,95 erworben werden.

Lehrwochenende mit Sarah

13.-15. April 2018

im JMS-Zentrum, Bahnhofstr. 45, 72213 Altensteig

Auskunft und Anmeldung: buero@ellelgermany.de

Inhalte: Dissoziation sowie Bewältigungsmechanismen und wie Menschen davon frei und in der Tiefe ihres Seins heil werden können. Durch ihr Zeugnis hat Jesus oft Hoffnung und Schlüssel zur Wiederherstellung tiefer Lebenswunden gebracht. Gott möchte die Einheit und Harmonie in unseren Leben wiederherstellen, um Frieden und Geborgenheit zu haben.

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten:

Ellel Ministries Deutschland, Bahnhofstrasse 45, 72213 Altensteig

Tel.: +49 7453 275-51, E-Mail: buero@ellelgermany.de, www.ellelgermany.de

Ellel Ministries Deutschland

Ellel Ministries International lehrt und dient dem Leib Jesu seit 1986 weltweit, und unzählige Menschen wurden berührt, wiederhergestellt und gesegnet. Seit 2003 ist Ellel Ministries auch in Deutschland aktiv. Es ist unser Anliegen, klare, biblisch fundierte Lehre zu vermitteln und diese in der Kraft des Heiligen Geistes im Leben der Menschen umgesetzt zu sehen. Dabei ist es uns wichtig, einen Ort der Geborgenheit und des Willkommenseins zur Verfügung zu stellen. Ellel Ministries Deutschland bietet in Altensteig Wochenendkurse und andere Veranstaltungen an, mit dem Ziel, das Vaterherz Gottes zu den Menschen zu bringen und die Gemeinde Jesu auf die kommenden Tage vorzubereiten.

„Jesus empfing die Menschen freundlich, redete zu ihnen vom Reich Gottes und heilte alle, die seine Hilfe brauchten.“ Lukas 9,11

Ehemalige Teilnehmer unserer Schulungen haben entdeckt, dass ihr persönlicher Weg mit Jesus bereichert und ihre Beziehung mit Ihm vertieft werden konnte. Zudem wurde durch das Wachsen und Stärken des biblischen Fundaments bei vielen die persönliche Berufung bestätigt.

„Es ist sehr spannend zu sehen, wie Gott in meinem Leben und im Leben anderer wirkt. Die Lehre hat bereits bei familiären Problemen geholfen. Gott gibt uns Möglichkeiten, anderen zu helfen. Jeder Kurs beleuchtet neue Gebiete, die wir in unserem täglichen Leben anwenden können.“

„Die Lehre ist hervorragend und ich wachse in meiner Beziehung mit Gott und in meinem Verständnis der menschlichen Natur.“

Kursthemen

Kursthemen sind unter anderen: Grundlagen des Heilungsdienstes, Leben in der Kraft des Heiligen Geistes, Angenommen sein und dazu gehören, Innere und emotionale Heilung, Befreiungsdienst, Frei werden von Ängsten, Frei werden von Süchten, Umgang mit Ärger und Zorn, Umgang mit Stress, Unruhe und Burnout, Sexualität aus Gottes Sicht, Erneuerung der Gedanken, Wiederherstellung des menschlichen Geistes, Geheilt von Unfällen und Traumata, Geheilt durch Gottes Kreativität, Gesunde Beziehungen leben. Die Lehrthemen sind aufeinander aufbauend und können einzeln oder als Gesamtschule besucht werden.